

Nuancierter Blickfang

Bürogebäude mit Glas- und Klinkerfassade

Nottuln, 06.09.2019. Ausgezeichnete Schulen und eine atemberaubende Kathedrale: Den Bosch im Süden der Niederlande hat für seine Besucher und Einwohner ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten und Sehenswürdigkeiten zu bieten. Im Herzen der Hauptstadt der Provinz Nordbrabant liegt das Paleiskwartier. Auf 49 Hektar erstreckt sich direkt hinter dem Hauptbahnhof ein lebhaftes Mischgebiet aus Wohn- und Gewerbebauten. Dazu zählen auch die sieben Bürogebäude, die parallel zu der Trassenführung der Stadtbahn errichtet wurden. Dabei sticht besonders eines ins Auge: De Office von den Architekten Frits van Dongen und Jan-Willem Baijense besticht durch seine großen Glasflächen, die von schlanken, geklinkerten Mauerstreifen eingefasst sind. Für die Fassadengestaltung entschieden sich die Architekten für die Hagemeister-Sortierung Oldenburg FU, die durch ihre raue, matte Textur und Mehrfarbigkeit überzeugt.

Stadtpark, Bildungsstätten, Unternehmen, Apartmenthäuser, Geschäfte und Restaurants – Das Paleiskwartier in Den Bosch bietet seinen Anwohnern ein vielseitiges Wohnumfeld mit hoher Lebensqualität. Das Quartier, das nach den städtebaulichen Plänen des Rotterdamer Büro BDP Khandekar als Landschaftsarchitekt, Supervisor und Berater entworfen und entwickelt wurde, ist außerdem der Sitz des Gerichts der Gemeinde Den Bosch, die rund 154.000 Einwohner zählt.

Herausstechende Fassade

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Im Osten ist das Quartier durch die Magistratenlaan begrenzt, die von einer Reihe aus insgesamt sieben Bürogebäuden eingesäumt wird. Die Bauten stammen erkennbar aus der Regie eines einzigen Supervisors, sind ihre Größen und Fassadenbekleidungen doch perfekt aufeinander abgestimmt. An der Ecke Magistratenlaan und Spiegeltuyn fällt dabei besonders ein Gebäude ins Auge. De Office, entworfen von den Architekten Frits van Dongen und Jan-Willem Baijense, ist mit seinen großen Glasflächen und der lebendigen Klinkerfassade ein klarer Blickfang. Das Bürogebäude umfasst auf insgesamt sieben Geschossen 5.715 Quadratmeter Arbeitsfläche und bietet außerdem Platz für 100 Autos in seiner Tiefgarage. Der ehemalige Chefarchitekt der niederländischen Regierung Van Dongen typiert De Office als einen effizienten Standardbüroentwurf: „Es hat einen kompakten, zentralen Kern mit freien Flächen rundherum, die sich nach den Vorlieben der Nutzer einteilen lassen.“

Die Fassade des Bürobaus besteht aus großen Glasflächen, die ab dem ersten Geschoss in schlanke, geklinkerte Mauerstreifen eingefasst sind. Das Glas und die Klinkerarbeiten formen ein Raster verschiedener Fensterformate, die nach außen hin stets kleiner werden – „ein Verweis auf den vorbeifahrenden Zugverkehr“, so Jan-Willem Baijense. Die Mauerstreifen zwischen den Fenstern bestehen aus doppelt hervorstehenden Simsens, die tiefer und nuancierter als die anderer Bürogebäude entlang der Magistratenlaan sind. „Die Simse verlaufen stufenweise von innen nach außen. Das sorgt für mehr Taktilität an den Fassaden. So gibt es plötzlich in der Straße ein Gebäude, das eine gesonderte Position einnimmt“, erklärt Van Dongen.

Nuanciertes Farbenspiel

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Die Verwendung von Klinkern, die in den städtebaulichen Rahmbedingungen vorgegeben war, trägt zur gesonderten Position des Baus bei. Van Dongen und Baijense wählten für De Office die Hagemeister-Sortierung Oldenburg FU, die die Architekten besonders mit ihrer dunkelroten Besandung und Reduziertheit überzeugte. „Der Oldenburg-Klinker verfügt über eine etwas rauere Textur und ist mehrfarbig: rot, orange, braun, grau. Wir haben die Fußseite des Klinkers verwendet, da diese durch ihre Besandung an der Rückseite leicht rauere Ränder hat. Diese verstärken die Taktilität und Lebendigkeit der Fassaden“, erläutert Baijense. Die Mauerstreifen wurden auf traditionelle Art im Halbsteinverband gemauert. Sie charakterisiert er als kleine Flächen im Modulformat (188 x 88 x 63 mm): „So ist ein stehendes und liegendes Raster von 30 x 30 cm entstanden.“

Die Stärke des Hagemeister-Klinkers liegt für die Architekten in der ausgeprägten Taktilität und der Nuancierungen, die der Fassade mehr Lebendigkeit verleihen. „Aus der Ferne betrachtet liefert der Klinker ein kohärentes rotes Fassadenbild ab. Erst von Nahem sieht man die verschiedenen Farben“, so Baijense. Die zurückliegende, anthrazitfarbene Fuge erhöht die Lebhaftigkeit der Fassade zusätzlich.

So entstand mit De Office ein ansprechendes Bürogebäude im Herzen des Paleiskwartier, das vor allem durch seine facettenreiche Klinkerfassade ins Auge sticht.

(ca. 4.518 Zeichen)

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Projektdaten

Architektur: Van Dongen – Koschuch Architects and Planners,
Amsterdam und de Architekten Cie., Amsterdam

Projektarchitekten: Fritz van Dongen und Jan-Willem Baijense

Auftraggeber: BV Ontwikkelingsmaatschappij Paleiskwartier, 's-
Hertogenbosch

Generalunternehmer: Van de Ven Bouw & Ontwikkeling, Tilburg: De
Bonth Van Hulten, Nieuwkuijk

Klinker: Oldenburg FU

Format: ModF (188 x 88 x 63 mm)

Verklinkerte Fassadenfläche: ca. 3.000 m²

Seit über 100 Jahren produziert das Nottulner Klinkerwerk Hagemeister Fassadenklinker und Pflasterklinker. Das Sortiment umfasst mehr als 500 Farben, Formate und Strukturen zur Gestaltung mit Fassadenklinker sowie ein facettenreiches Sortiment an Pflasterklinker. Etwa 100 Millionen Klinkereinheiten pro Jahr liefert das Unternehmen mit über 180 Mitarbeitern zu Bauwerken in allen Ländern der Erde. Weitere Informationen finden Sie unter www.hagemeister.de

Herausgeber:
Hagemeister GmbH & Co. KG
Klinkerwerk
Buxtrup 3
D-48301 Nottuln
Telefon: +49 (0) 25 02 8 04-0
Telefax: +49 (0) 25 02 79 90
E-Mail: info@hagemeister.de
<http://www.hagemeister.de>

Ansprechpartner Marketing:
Marcel Lohmann

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31-532 62 52
Telefax: +49 (0) 2 31-532 62 53
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten